



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Kultusministerin Anna Stolz: "So geht praxisorientierte Bildung!" – Ehrung der vier Landessiegerteams des P-Seminar-Preises 2024

11. März 2024

MÜNCHEN. Die Landessieger des diesjährigen P-Seminar-Preises stehen fest: Heute durften das Illertal-Gymnasium Vöhringen, das Gymnasium Geretsried, das Goethe-Gymnasium Regensburg und das Annette-Kolb-Gymnasium Traunstein ihre Auszeichnungen von Kultusministerin Anna Stolz und Vertreterinnen und Vertretern der Projektpartner entgegennehmen.

Kultusministerin Anna Stolz zeigt sich beeindruckt: „Das P-Seminar ist ein Kernelement der beruflichen Orientierung am Gymnasium und der perfekte Praxistest für die Arbeitswelt von morgen! Auch in diesem Jahr sind die Projekte wieder unglaublich kreativ, engagiert und professionell umgesetzt: das Modell für eine Magnetschwebbahn, Plastiken von bedeutenden Frauen der Regionalgeschichte, Hilfsangebote zur Integration Geflüchteter und eine Ausstellung zur deutsch-französischen Freundschaft. Um derart herausragende Ergebnisse zu erzielen, braucht es starke Partner an der Seite. Ich danke allen Lehrkräften für ihren großartigen Einsatz als P-Seminar-Coaches, aber auch den Unternehmen, die unsere Preisträger so tatkräftig unterstützen.“

Sandra Stenger, Vorstandsvorsitzende des Bildungswerks der Bayerischen Wirtschaft, betonte: „Persönliche Fähigkeiten und Neigungen zu kennen, ist entscheidend für die richtige Berufswahl von Schülern. Das Projekt-Seminar kann dabei einen großen Beitrag leisten: Die Jugendlichen lernen die reale Unternehmenspraxis und deren Anforderungen kennen, sie erhalten direkte Impulse für ihre berufliche Orientierung. Und sie schnuppern hinein in eine Arbeitswelt, in der digitale Kompetenzen, Selbständigkeit und Teamgeist gefordert sind. Dies schafft einen echten Mehrwert für die jungen Menschen, deswegen unterstützen wir das Projekt von Anfang an mit Freude und Überzeugung.“

Bertram Brossardt, Hauptgeschäftsführer der vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V., betonte anlässlich der Auszeichnung den Wert der P-Seminare für die Fachkräftesicherung: „Die heutige Arbeitswelt bietet jungen Menschen eine Vielzahl von Chancen. Gleichzeitig verschärft sich der Arbeits- und Fachkräftemangel in den bayerischen Unternehmen. Darum müssen wir unsere Schülerinnen und Schüler frühzeitig bei der Berufs- und Studienorientierung unterstützen und sie beim Übergang von der Schule zur passenden Ausbildung oder zum Studium begleiten. Die P-Seminare bieten die Chance für gezielte und praxisnahe Einblicke in die Berufswelt. Dabei entwickeln die Jugendlichen Kompetenzen, die für den späteren Karriereweg und ihre Persönlichkeitsentwicklung gleichermaßen wertvoll sind.“

Elisabeth Benz von der Eberhard von Kuenheim Stiftung der BMW AG sieht das P-Seminar ebenfalls als große Bereicherung: „Die ausgezeichneten Projekte sind beeindruckend – innovativ, kreativ, vielseitig und exzellent umgesetzt. Das Zusammenwirken von Schule und Partnern aus der Arbeitswelt sind wertvolle Erfahrungen und ein Gewinn für die Schülerinnen und Schüler, wenn sie später selbst in Ausbildung und Beruf stehen.“

Hintergrundinformationen zum P-Seminar:

Die Schülerinnen und Schüler eines bayerischen Gymnasiums belegen in der gymnasialen Oberstufe (im G8 die 11./12. Jahrgangsstufe) ein Projektseminar zur Studien- und Berufsorientierung, das sich über drei Halbjahre erstreckt. Begleitet von einer Lehrkraft, arbeiten sie nach einem Halbjahr Studien- und Berufsorientierung an einem anwendungsbezogenen Projekt. Dadurch ergibt sich die Möglichkeit, einen Überblick über das große Angebot an Ausbildungs-, Studien- und Berufsmöglichkeiten zu erhalten und sich der persönlichen Wünsche, Erwartungen und Fähigkeiten bewusst zu werden. Darüber hinaus ermöglicht die Zusammenarbeit mit externen Partnern gewinnbringende Einblicke in die Anforderungen der Arbeitswelt.

Der P-Seminar-Preis wird seit 2011 vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus und seinen Projektpartnern für alle Gymnasien in Bayern ausgeschrieben.

Die P-Seminar-Preisträger 2024

Illertal-Gymnasium Vöhringen

Seminar-Thema: „Vision-Ing21 – Bau einer Magnetschwebbahn“ (Leitfach Physik)

– *Planung, Entwicklung und Fertigung eines funktionsfähigen Modells einer Magnetschwebbahn*

Gymnasium Geretsried

Seminar-Thema: „Isartaler Weibsbilder – Gestaltung von lebensgroßen Metallplastiken für den öffentlichen Raum“ (Leitfach Kunst)

– *Würdigung von verstorbenen – bekannten und unbekannten – Frauen der Regionalgeschichte mit lebensgroßen Metallplastiken im öffentlichen Raum*

Goethe-Gymnasium Regensburg

Seminar-Thema: „Gestaltung einer Ausstellung zum Thema ‚60 ans d’amitié franco-allemande‘“ (Leitfach Französisch)

– *Bewusstmachen der Bedeutung eines Versöhnungsprozesses im Verhältnis zweier Nationen und ihrer Geschichte in Form einer Ausstellung*

Annette-Kolb-Gymnasium Traunstein

Seminar-Thema: „„Get together to get better“ Hilfsangebot zur Integration Geflüchteter“ (Leitfach Katholische Religion)

– *Konzeption und Umsetzung eines niederschweligen Hilfsangebots zur Integration Geflüchteter in Form eines Matching-Systems*

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

Inhalt

Datenschutz

Impressum

Barrierefreiheit

